

? Privatrechnung Ausfallhonorar

Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. Oktober 2023 19:15

Ich verstehe deinen Unmut (größtenteils), möchte aber einwerfen, dass man oft Menschen im Gesundheitsbereich Unrecht tut, wenn man von denen erwartet, ihre Arbeitskraft zur Verfügung zu stellen, sie nicht abzurufen / nicht zu bezahlen und zu glauben, sie würden es aus Berufung machen.

Sei es der Arzt, der abends um 20 Uhr beschimpft wird, weil er den Warteraum schließt, der Tierarzt, der nicht jeden dahergerannten verletzten Kater kostenlos pflegt, aber auch der Musiker, der Geld für seinen Auftritt möchte und nicht "gegen Werbung" arbeitet.

Mein Mann und ich haben (je) einen Vertrag für Musikunterricht, ich bin bei der Musikschule, er bei einer privaten Musikschule. Wenn wir nicht können (egal ob krank, keinen Bock, Dienstreise...): Pech. Wenn wir früh genug Bescheid sagen (Dienstreise oder Urlaub), dann gab es oft die Möglichkeit, mit jemandem anderen zu tauschen.

Aber sonst: die Menschen können doch nichts dafür, dass UNS was dazwischen kommt.

Zitat von Aviator

Ich finde nicht, dass der Arzt das Recht hat, hier was zu verlangen, wenn man die Praxis gar nicht kontaktieren konnte bzw. nachweisbar einer dieser unabwendbaren Gründe vorliegt.

Wenn es tatsächlich so ist, dass es keine Kontaktmöglichkeit gibt, dann ist es natürlich schwierig.

Die "unabwendbaren" Gründe sind ja DEIN Risiko in DEINER Planung.

Zitat

Der Arzt versucht hier ja offenbar, sein wirtschaftliches Risiko auf den Kunden abzuwälzen.

Sorry, dass ich das jetzt wieder raushole, aber so ein Satz ist ziemlich unempathisch, wenn man in unkündbarer Beamtenstellung steht, in welcher man sogar bezahlt wird, wenn man nicht verwendet wird.